

Nebraska
Staats-Anzeiger und Herald
Entered at the Post Office at Grand Island as
second class matter.
Herausgegeben von
THE ANZEIGER HEROLD PUB. CO.
Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Ader- und Gartenbauzeitung, nur \$2.00 pro Jahr; bei Vorausbezahlung nur \$1.75 ohne Prämie. Mit Prämie \$2.00.

Lokales.

Wir haben jetzt 1912 Kalender zu verschiedenen Preisen an Hand.

Um einen guten Trunk zu bekommen geht nach August Moll.

Frau Henry Seier endlich von Alida ist schwer krank.

Bauhholz bei der Chicago Lumber Co. John Dohrn, Geschäftsführer.

Herr Rowe und Frau reisten nach Danburg, Ill., woselbst dieselbe sich einer Operation unterziehen will.

Baumaterial jeder Art zu den niedrigsten Preisen in dem altbekanntesten zuverlässigen Geschäft der Chicago Lumber Co.

Große Auswahl von neuen Holland Herring, 3 verschiedene Sorten und auch frische Anchovis. See Side Groceries.

Frau Emilie D. Moore reiste nach Kirksville, Mo., woselbst ihr Gatte an Typhus Fieber schwer erkrankt ist.

Fünf und zwanzig Prozent ab an allen getrimmten Hüten und Hutmadern im G. A. R. Gebäude Ost 3. Straße.

Frau J. J. Rogers.

Editor Frank Reed von der „Shelton Clipper“ starb letzten Mittwoch nach kurzer Krankheit. Er hinterläßt seine Frau und 5 Kinder. Der betrubten Familie sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus.

Richard Wenzel berichtet, daß im Laufe des Monats Oktober Hypotheken in Höhe von \$46,080 auf und andere in Höhe von \$15,595 geandert und in Höhe von \$15,595 gelöscht werden seien. In der Stadt wurden Hypotheken für \$48,847.00 eingetragen und für \$26,220.00 gelöscht.

Dankagung.

Allen den guten Freunden, Nachbarn und Bekannten, welche uns während der Krankheit und nach dem Tode unseres lieben Vaters, Jacob Suber, so hilfreich zur Seite standen und auch Denen, welche ihm mit so schönen Blumenpenden besuchten und ihm das letzte Geleit zum Grabe gaben, sowie auch Pastor Schumann für seine tröstende Worte am Sarge, sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Die Kinder, Karl und Anna.

DOCTOR

G. C. FRITSCHER

Deutscher Arzt und Wundarzt.

Office über

Baumann & Baumann Apotheke

Bell. 407. — Ind. 94

PISTORIUS

für

Eisenwaaren

SANDKROG

Bergnügungs-Lokal

Geräumige Tanzhalle in Verbindung.

Die besten importierten und einheimischen Getränke sowie Cigarren stets an Hand

Alle sind freundlichst eingeladen.

HANS SCHEEL

Dr. D. A. Bierregg, Zahnarzt, im Hedde Gebäude.

E. C. Sahman, M. D., Augen- und Ohrenarzt, Hedde Gebäude, Grand Island.

Neuen Vaterland's Briefkastenzimmer der Besse.

Dr. S. A. Seal, schmerzlose Zahnarzt, Office im Widjelson Block. Hier wird Deutsch gesprochen.

Jens Rasmussen denkt mit Frau und Kind nach Boston zu reisen, um von dort nach Dänemark zurückzufahren.

Kaiser-Sinkenden-Voten-Marien- und Schwaben-Kalender zu regulären Preisen. Jetzt zum Verkauf in dieser Office.

Die McAlister Eisenmaaren Co. setzen, um das Aussehen ihres Ladens zu verbessern, eine neue Glasfront ein.

Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Liqueuren und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

Advokat Prince reiste in Amtsgeschäften nach Wolf Co., Neb., um von Staats wegen dem Trial gegen Harry Shank wegen Brandstiftung beizunehmen.

Speziales für Freitag und Samstag.

Spezial reduzierte Preise an allen fertig getrimmten Hüten, eingeschlossenen Kleider Hüte. Ebenso Kinder Hüte zu 25% Rabatt.

Donner & Smith.

Frau Anna Thun hat ihre Ehecheidungsklage gegen ihren Gatten auf hiesigem Gericht eingereicht. Sie verlangt die Obhut über ihre 6 minorenen Kinder und genügend Lebensunterhalt. Sie wurde 1886 in Deutschland getraut.

Chas. Wegel und Hugo Windolph machten letzten Samstag ein Jagdausflug nach dem Loup nahe St. Michael und erzielten ziemlich Wild. Sie hielten sich bei Roth's und Stein's weilsich von Voelus auf und erlebten etliche gute Stunden. Sie kehrten Dienstag Abend zurück.

Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Tuder & Barnes' Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausübung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

Präsident Gus. Sievers hat von „World Herald“ kürzlich einen Brief nebst \$500 Inhalt zum Besten des County Board der Supervisors erhalten, in welchem ihm angezeigt wird, daß Hall Co. in dem stonsteil der einzelnen Counties unseres Staates betreffend gute Landtrassen, den Sieg davongetragen habe.

George Palmien wurde Freitag Mittag auf der 3. Straße in Folge Durchbrennens seiner Pferde schwer beschädigt. Als er nämlich von Wagen stieg, schlug ihn eins seiner Pferde in die Hüfte. Er fiel und ein Wagenrad ging über sein Bein. Er wurde zu einem Arzt gebracht, der schwere Verletzungen feststellte.

H. V. Herr von Hastings hat daselbst das kleine Hotel ausverkauft und gedenkt nach Grand Island zurückzufahren und in seinem Hause an W. 1. Straße zu wohnen.

Legten Freitag war „Feuer Tag“ welcher durch eine Proklamation des Gouverneurs als solcher bestimmt worden ist, schon die Schulfelder betreffs Verbitung von Feuergefahr zu belehren.

Mittwoch den 15. November, gelangt im hiesigen Gartenbach'schen Opernhaus das bekannte, schöne Drama zur Ausführung, das betitelt ist: „Der Löwe und die Maus.“ Es ist wohl nicht nötig, etwas zum Lobe dieses Stückes hinzuzufügen. Der Name spricht für sich selbst. Jeder der es einmal gesehen hat, ist des Lobes voll. Ein genussreicher Abend ist jedem Besucher sicher.

Der Liederkreis Verein hielt letzten Sonntag Nachmittag seine Jahresversammlung ab. Sekretär G. Meyer verlas einen interessanten Jahresbericht.

Folgende Beamte wurden erwählt: Präsident Richard Goehring, Vizepr. Franz Knappe, Schatzmeister Simon C. Sinke, Sekretär Gottlieb Meyer. Verwaltungsräte Chas. Mend und Wm. Weit. Das 41. Stützungsfest wird nächsten Sonntag im Plattdeutschen Heim gefeiert werden. Es ist dies das erste Mal, daß dieser Verein sein Jahresfest außerhalb seines eigenen Heimes feiert. Dirigent Ferd Seeborn wird dabei zum ersten Mal mit seinem neugegründeten Damenchor von 40 Stimmen auftreten. Auch wird Herr Goehring eine Ansprache halten. Wir wünschen dem Verein eine recht frohe Feier seines Jahresfestes. Vivat, crescat, floreat.

Dr. J. Rue Sutherland, Arzt und Augenarzt, Dr. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

Die Ford Auto Co. erhielt 2 Carloads Ford Maschinen letzten Montag.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei H. A. Sievers.

Eine neue Loge ist in unserer Stadt gegründet worden. Dieselbe führt den Namen „Royal Arcanum.“

Emil Wolbach und Otto Ott machten eine Jagdreife in die Sandhügel nord von St. Libory.

Die Doktoren Baser und Galsringer, Office im Hedde Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

L. A. Berg, John Miller und Frank Denman, Alle bei Alida wohnhaft, haben sich neue Automobile gekauft.

Richter Paul gewährte der Frau Hazel Lamren die Ehecheidung. \$1500 wurden ihr zugesprochen.

Eiserne Zengpfosten sind jetzt zu haben in der Chicago Lumber Yard, ebenso Wellblech für Dächer und Wände.

Russell Geer ist von Kansas City zurückgekehrt und wird bei Geer & Harrison eine Stelle übernehmen.

Die Kunden von Jessen's Apotheke werden gebeten, ihre Adresse im Laden zu lassen für einen 1912 Kalender.

Die Familie des D. A. Geil, Manager des Anzeiger Herald, ist von Wichita, Kansas angekommen und wird an West 3. Straße wohnen.

Für feines Aroma sind die „Examiner“ Cigarren hergestellt von Henry Vog, unübertroffen. Versuch sie, und Ihr werdet keine andere Sorte rauchen.

Rev. Augustine und sein Sohn Editor Augustine, wurden nach Ibadar Co. gerufen in Anbetracht einer schweren Erkrankung ihrer Tochter und Schwester.

Joseph Roth, nordwestlich von St. Michael wohnhaft und in der Gegend wohlbekannt liegt am Altersschwäche krank darnieder und ist an sein Aufkommen gezwungen. Er ist in der Nähe von 90 Jahre.

Heinrich Willmann und Hel. Katharina Schmidt, Beide aus Ruhland, wurden letzten Dienstag Nachmittag in der Lutherischen Kirche an St. Division Straße getraut. Wir gratulieren.

Das Mid-West Newspaper Clipping Bureau ist eine neue Firma unserer Stadt und wird in dem neuen Windolph Gebäude bald ihre Offices einrichten. E. C. Rohms, Sekretär der Nebraska Press Association, wird den Geschäft vorsehen.

Zu verkaufen.

\$1,000 kaufen einen Wad in Warner's Addition. Bedenkt, dies ist ein Bargain, denn Ihr könnt für dasselbe Geld, das sonst eine einzige Lot kostet, hier einen ganzen Wad kaufen. Nachfragen in der Office dieser Zeitung.

H. V. Herr von Hastings hat daselbst das kleine Hotel ausverkauft und gedenkt nach Grand Island zurückzufahren und in seinem Hause an W. 1. Straße zu wohnen.

Legten Freitag war „Feuer Tag“ welcher durch eine Proklamation des Gouverneurs als solcher bestimmt worden ist, schon die Schulfelder betreffs Verbitung von Feuergefahr zu belehren.

Mittwoch den 15. November, gelangt im hiesigen Gartenbach'schen Opernhaus das bekannte, schöne Drama zur Ausführung, das betitelt ist: „Der Löwe und die Maus.“ Es ist wohl nicht nötig, etwas zum Lobe dieses Stückes hinzuzufügen. Der Name spricht für sich selbst. Jeder der es einmal gesehen hat, ist des Lobes voll. Ein genussreicher Abend ist jedem Besucher sicher.

Der Liederkreis Verein hielt letzten Sonntag Nachmittag seine Jahresversammlung ab. Sekretär G. Meyer verlas einen interessanten Jahresbericht.

Folgende Beamte wurden erwählt: Präsident Richard Goehring, Vizepr. Franz Knappe, Schatzmeister Simon C. Sinke, Sekretär Gottlieb Meyer. Verwaltungsräte Chas. Mend und Wm. Weit. Das 41. Stützungsfest wird nächsten Sonntag im Plattdeutschen Heim gefeiert werden. Es ist dies das erste Mal, daß dieser Verein sein Jahresfest außerhalb seines eigenen Heimes feiert. Dirigent Ferd Seeborn wird dabei zum ersten Mal mit seinem neugegründeten Damenchor von 40 Stimmen auftreten. Auch wird Herr Goehring eine Ansprache halten. Wir wünschen dem Verein eine recht frohe Feier seines Jahresfestes. Vivat, crescat, floreat.

Dr. J. Rue Sutherland, Arzt und Augenarzt, Dr. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

Die Ford Auto Co. erhielt 2 Carloads Ford Maschinen letzten Montag.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei H. A. Sievers.

Eine neue Loge ist in unserer Stadt gegründet worden. Dieselbe führt den Namen „Royal Arcanum.“

Emil Wolbach und Otto Ott machten eine Jagdreife in die Sandhügel nord von St. Libory.

Die Doktoren Baser und Galsringer, Office im Hedde Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

L. A. Berg, John Miller und Frank Denman, Alle bei Alida wohnhaft, haben sich neue Automobile gekauft.

Richter Paul gewährte der Frau Hazel Lamren die Ehecheidung. \$1500 wurden ihr zugesprochen.

Eiserne Zengpfosten sind jetzt zu haben in der Chicago Lumber Yard, ebenso Wellblech für Dächer und Wände.

Russell Geer ist von Kansas City zurückgekehrt und wird bei Geer & Harrison eine Stelle übernehmen.

Die Kunden von Jessen's Apotheke werden gebeten, ihre Adresse im Laden zu lassen für einen 1912 Kalender.

Die Familie des D. A. Geil, Manager des Anzeiger Herald, ist von Wichita, Kansas angekommen und wird an West 3. Straße wohnen.

Für feines Aroma sind die „Examiner“ Cigarren hergestellt von Henry Vog, unübertroffen. Versuch sie, und Ihr werdet keine andere Sorte rauchen.

Rev. Augustine und sein Sohn Editor Augustine, wurden nach Ibadar Co. gerufen in Anbetracht einer schweren Erkrankung ihrer Tochter und Schwester.

Joseph Roth, nordwestlich von St. Michael wohnhaft und in der Gegend wohlbekannt liegt am Altersschwäche krank darnieder und ist an sein Aufkommen gezwungen. Er ist in der Nähe von 90 Jahre.

Heinrich Willmann und Hel. Katharina Schmidt, Beide aus Ruhland, wurden letzten Dienstag Nachmittag in der Lutherischen Kirche an St. Division Straße getraut. Wir gratulieren.

Das Mid-West Newspaper Clipping Bureau ist eine neue Firma unserer Stadt und wird in dem neuen Windolph Gebäude bald ihre Offices einrichten. E. C. Rohms, Sekretär der Nebraska Press Association, wird den Geschäft vorsehen.

„Dank“, sagt Pfosten: Fence Pfosten.

Wir haben eben drei Carladung davon abgeladen und können Euch sicherlich befriedigen in beiden, in Art und Preis. Kommt zu uns, ehe Ihr Pfosten kauft.

Post Lumber Co.
S. L. Malony, Mgr.

Der Schulbehörde beschloß in ihrer letzten Sitzung allen Lehrern der öffentlichen Schulen der Stadt eine Vakanz von 3 Tagen zu geben, damit dieselben der Verammlung des Staats Lehrer Vereins in Omaha beizuwohnen könnten. Damit sind die Schulen bis Ende dieser Woche geschlossen. Das Reisegeld wird den Lehrern aus der Schulkasse gewährt. Der empfehlene Bau eines neuen Schulhauses in West Lawn wurde einem Committee übergeben.

Die geehrten deutschen Vereine der Stadt und Nachbarschaft werden hiermit höflichst erucht, ihre Sekretäre zu beauftragen, uns von ihren Festen, wichtigen Veranlassungen u. a. Nachricht zu geben. Dieselbe wird kostenfrei in unseren Spalten veröffentlicht werden. Wir freuen uns jedesmal, wenn wir unseren Deutschen einen Dienst leisten können. Somit liegt die Gefahr vor, daß wir etwas übersehen können. So ist es in der letzten Nummer dieser Zeitung geschehen, als wir die Veranlassungen des Plattdeutschen Vereins und des Liederkreis vergaßen. Es ist dies wahrlich nicht absichtlich geschehen, sondern in Folge zu vieler Arbeit, welche die damals bevorstehende Wahl-campagne mit sich brachte. Wenn die Leser wissen, welche Mühe und Arbeit die Herstellung einer einzigen Nummer einer deutschen Zeitung macht, besonders wenn eine öffentliche Wahl bevorsteht, so werden sie unsere eben ausgesprochene Bitte nicht für unbedeutend noch für unnötig halten. Auch sind wir gern bereit, Neuigkeiten jeder Art, die Deutsche betreffen, in unsere Zeitung aufzunehmen, soweit es der gute Ton erlaubt. Aber wir müssen davon Kenntnis haben, denn auch ein Zeitungsmann ist nicht allwissend. Reporter, wie sie die englischen Tageszeitungen haben, anzufassen, sind wir nicht im Stande. Darum, liebe Leser, nicht schelten, sondern Nachricht geben, nicht drohen, sondern aufmerksam machen, wenn etwas fehlt, das ist der richtige Weg, wenn unsere Zeitung für Jeden etwas bringen soll.

Seht Reimer's Sub - Division Anzeige an anderer Stelle.

Ihr kennt doch „The Examiner“, die beste Cigarre im Markt für das Geld? Fabriziert von G. V. Vog.

Steuerfreie erste Mortgages auf gute Farmen sind zu haben bei A. C. Mayer.

Sollt Euch jetzt Kalender für 1912 zu mäßigen Preisen in dieser Office.

Frau W. S. Thompson reiste nach Arlington, Va., begleitet von ihrer Mutter, welche hier zum Besuche war.

Kroeger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Nachmaltsachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

George Palmien, der kürzlich bei einem Amnaway schwer verletzt wurde, ist auf dem Wege der Besserung.

Lagt Cure Krufen mit gutem Stoff füllen in der Birtchschaf von August Moll. Auch ein gutes Glas Bier giebt's da.

Frau Rowe, Ehefrau des Sekretärs der N. R. C. A. ist wieder sehr krank und muß sich einer neuen Operation unterziehen.

Auf der Verammlung der hiesigen Bridlegers wurde Otto Kirshke als Delegat zur nächsten National Verammlung derselben in St. Joseph gewählt.

Das Begräbnis des W. Denman fand Freitag Nachmittag von der Wohnung seiner Eltern, süd von Sandtrug, aus statt. Rev. Bartle amtierte.

Das neue City und County Directory wird in der Office des „Independent“ bereits hergestellt. D. S. Rantine hat sich die größte Mühe gegeben, es möglichst zu vervollständigen.

Ehecheidung und \$500 verlangt Frau Ira J. Roman von hier, die 1907 mit Carrie Roman sich verheiratete. Der Gatte entgegnet, seine Frau besitze \$7000 und er habe sich nichts zu Schulden kommen lassen.

Der Vorsteher des Zuchthauses zu Saskatchewan, Canada, war in unserer Stadt, um einen Mann mit sich zu nehmen, Namens J. S. Murray, der hier arretiert und von den dortigen Behörden gesucht wurde.

„Dank“, sagt Pfosten: Fence Pfosten.

Wir haben eben drei Carladung davon abgeladen und können Euch sicherlich befriedigen in beiden, in Art und Preis. Kommt zu uns, ehe Ihr Pfosten kauft.

Post Lumber Co.
S. L. Malony, Mgr.

Der Schulbehörde beschloß in ihrer letzten Sitzung allen Lehrern der öffentlichen Schulen der Stadt eine Vakanz von 3 Tagen zu geben, damit dieselben der Verammlung des Staats Lehrer Vereins in Omaha beizuwohnen könnten. Damit sind die Schulen bis Ende dieser Woche geschlossen. Das Reisegeld wird den Lehrern aus der Schulkasse gewährt. Der empfehlene Bau eines neuen Schulhauses in West Lawn wurde einem Committee übergeben.

Die geehrten deutschen Vereine der Stadt und Nachbarschaft werden hiermit höflichst erucht, ihre Sekretäre zu beauftragen, uns von ihren Festen, wichtigen Veranlassungen u. a. Nachricht zu geben. Dieselbe wird kostenfrei in unseren Spalten veröffentlicht werden. Wir freuen uns jedesmal, wenn wir unseren Deutschen einen Dienst leisten können. Somit liegt die Gefahr vor, daß wir etwas übersehen können. So ist es in der letzten Nummer dieser Zeitung geschehen, als wir die Veranlassungen des Plattdeutschen Vereins und des Liederkreis vergaßen. Es ist dies wahrlich nicht absichtlich geschehen, sondern in Folge zu vieler Arbeit, welche die damals bevorstehende Wahl-campagne mit sich brachte. Wenn die Leser wissen, welche Mühe und Arbeit die Herstellung einer einzigen Nummer einer deutschen Zeitung macht, besonders wenn eine öffentliche Wahl bevorsteht, so werden sie unsere eben ausgesprochene Bitte nicht für unbedeutend noch für unnötig halten. Auch sind wir gern bereit, Neuigkeiten jeder Art, die Deutsche betreffen, in unsere Zeitung aufzunehmen, soweit es der gute Ton erlaubt. Aber wir müssen davon Kenntnis haben, denn auch ein Zeitungsmann ist nicht allwissend. Reporter, wie sie die englischen Tageszeitungen haben, anzufassen, sind wir nicht im Stande. Darum, liebe Leser, nicht schelten, sondern Nachricht geben, nicht drohen, sondern aufmerksam machen, wenn etwas fehlt, das ist der richtige Weg, wenn unsere Zeitung für Jeden etwas bringen soll.

Seht Reimer's Sub - Division Anzeige an anderer Stelle.

Ihr kennt doch „The Examiner“, die beste Cigarre im Markt für das Geld? Fabriziert von G. V. Vog.

Steuerfreie erste Mortgages auf gute Farmen sind zu haben bei A. C. Mayer.

Sollt Euch jetzt Kalender für 1912 zu mäßigen Preisen in dieser Office.

Frau W. S. Thompson reiste nach Arlington, Va., begleitet von ihrer Mutter, welche hier zum Besuche war.

Kroeger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Nachmaltsachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

George Palmien, der kürzlich bei einem Amnaway schwer verletzt wurde, ist auf dem Wege der Besserung.

Lagt Cure Krufen mit gutem Stoff füllen in der Birtchschaf von August Moll. Auch ein gutes Glas Bier giebt's da.

Frau Rowe, Ehefrau des Sekretärs der N. R. C. A. ist wieder sehr krank und muß sich einer neuen Operation unterziehen.

Auf der Verammlung der hiesigen Bridlegers wurde Otto Kirshke als Delegat zur nächsten National Verammlung derselben in St. Joseph gewählt.

Dr. J. Rue Sutherland, Arzt und Augenarzt, Dr. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

Die Ford Auto Co. erhielt 2 Carloads Ford Maschinen letzten Montag.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei H. A. Sievers.

Eine neue Loge ist in unserer Stadt gegründet worden. Dieselbe führt den Namen „Royal Arcanum.“

Emil Wolbach und Otto Ott machten eine Jagdreife in die Sandhügel nord von St. Libory.

Die Doktoren Baser und Galsringer, Office im Hedde Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

L. A. Berg, John Miller und Frank Denman, Alle bei Alida wohnhaft, haben sich neue Automobile gekauft.

Richter Paul gewährte der Frau Hazel Lamren die Ehecheidung. \$1500 wurden ihr zugesprochen.

Eiserne Zengpfosten sind jetzt zu haben in der Chicago Lumber Yard, ebenso Wellblech für Dächer und Wände.

Russell Geer ist von Kansas City zurückgekehrt und wird bei Geer & Harrison eine Stelle übernehmen.

Die Kunden von Jessen's Apotheke werden gebeten, ihre Adresse im Laden zu lassen für einen 1912 Kalender.

Die Familie des D. A. Geil, Manager des Anzeiger Herald, ist von Wichita, Kansas angekommen und wird an West 3. Straße wohnen.

Für feines Aroma sind die „Examiner“ Cigarren hergestellt von Henry Vog, unübertroffen. Versuch sie, und Ihr werdet keine andere Sorte rauchen.

Rev. Augustine und sein Sohn Editor Augustine, wurden nach Ibadar Co. gerufen in Anbetracht einer schweren Erkrankung ihrer Tochter und Schwester.

Joseph Roth, nordwestlich von St. Michael wohnhaft und in der Gegend wohlbekannt liegt am Altersschwäche krank darnieder und ist an sein Aufkommen gezwungen. Er ist in der Nähe von 90 Jahre.

Heinrich Willmann und Hel. Katharina Schmidt, Beide aus Ruhland, wurden letzten Dienstag Nachmittag in der Lutherischen Kirche an St. Division Straße getraut. Wir gratulieren.

Das Mid-West Newspaper Clipping Bureau ist eine neue Firma unserer Stadt und wird in dem neuen Windolph Gebäude bald ihre Offices einrichten. E. C. Rohms, Sekretär der Nebraska Press Association, wird den Geschäft vorsehen.

„Dank“, sagt Pfosten: Fence Pfosten.

Wir haben eben drei Carladung davon abgeladen und können Euch sicherlich befriedigen in beiden, in Art und Preis. Kommt zu uns, ehe Ihr Pfosten kauft.

Post Lumber Co.
S. L. Malony, Mgr.

Der Schulbehörde beschloß in ihrer letzten Sitzung allen Lehrern der öffentlichen Schulen der Stadt eine Vakanz von 3 Tagen zu geben, damit dieselben der Verammlung des Staats Lehrer Vereins in Omaha beizuwohnen könnten. Damit sind die Schulen bis Ende dieser Woche geschlossen. Das Reisegeld wird den Lehrern aus der Schulkasse gewährt. Der empfehlene Bau eines neuen Schulhauses in West Lawn wurde einem Committee übergeben.

Die geehrten deutschen Vereine der Stadt und Nachbarschaft werden hiermit höflichst erucht, ihre Sekretäre zu beauftragen, uns von ihren Festen, wichtigen Veranlassungen u. a. Nachricht zu geben. Dieselbe wird kostenfrei in unseren Spalten veröffentlicht werden. Wir freuen uns jedesmal, wenn wir unseren Deutschen einen Dienst leisten können. Somit liegt die Gefahr vor, daß wir etwas übersehen können. So ist es in der letzten Nummer dieser Zeitung geschehen, als wir die Veranlassungen des Plattdeutschen Vereins und des Liederkreis vergaßen. Es ist dies wahrlich nicht absichtlich geschehen, sondern in Folge zu vieler Arbeit, welche die damals bevorstehende Wahl-campagne mit sich brachte. Wenn die Leser wissen, welche Mühe und Arbeit die Herstellung einer einzigen Nummer einer deutschen Zeitung macht, besonders wenn eine öffentliche Wahl bevorsteht, so werden sie unsere eben ausgesprochene Bitte nicht für unbedeutend noch für unnötig halten. Auch sind wir gern bereit, Neuigkeiten jeder Art, die Deutsche betreffen, in unsere Zeitung aufzunehmen, soweit es der gute Ton erlaubt. Aber wir müssen davon Kenntnis haben, denn auch ein Zeitungsmann ist nicht allwissend. Reporter, wie sie die englischen Tageszeitungen haben, anzufassen, sind wir nicht im Stande. Darum, liebe Leser, nicht schelten, sondern Nachricht geben, nicht drohen, sondern aufmerksam machen, wenn etwas fehlt, das ist der richtige Weg, wenn unsere Zeitung für Jeden etwas bringen soll.

Seht Reimer's Sub - Division Anzeige an anderer Stelle.

Ihr kennt doch „The Examiner“, die beste Cigarre im Markt für das Geld? Fabriziert von G. V. Vog.

Steuerfreie erste Mortgages auf gute Farmen sind zu haben bei A. C. Mayer.

Sollt Euch jetzt Kalender für 1912 zu mäßigen Preisen in dieser Office.

Frau W. S. Thompson reiste nach Arlington, Va., begleitet von ihrer Mutter, welche hier zum Besuche war.

Kroeger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Nachmaltsachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

George Palmien, der kürzlich bei einem Amnaway schwer verletzt wurde, ist auf dem Wege der Besserung.

Lagt Cure Krufen mit gutem Stoff füllen in der Birtchschaf von August Moll. Auch ein gutes Glas Bier giebt's da.

Frau Rowe, Ehefrau des Sekretärs der N. R. C. A. ist wieder sehr krank und muß sich einer neuen Operation unterziehen.

Auf der Verammlung der hiesigen Bridlegers wurde Otto Kirshke als Delegat zur nächsten National Verammlung derselben in St. Joseph gewählt.

Das Begräbnis des W. Denman fand Freitag Nachmittag von der Wohnung seiner Eltern, süd von Sandtrug, aus statt. Rev. Bartle amtierte.

Das neue City und County Directory wird in der Office des „Independent“ bereits hergestellt. D. S. Rantine hat sich die größte Mühe gegeben, es möglichst zu vervollständigen.

Ehecheidung und \$500 verlangt Frau Ira J. Roman von hier, die 1907 mit Carrie Roman sich verheiratete. Der Gatte entgegnet, seine Frau besitze \$7000 und er habe sich nichts zu Schulden kommen lassen.

Der Vorsteher des Zuchthauses zu Saskatchewan, Canada, war in unserer Stadt, um einen Mann mit sich zu nehmen, Namens J. S. Murray, der hier arretiert und von den dortigen Behörden gesucht wurde.

„Dank“, sagt Pfosten: Fence Pfosten.

Wir haben eben drei Carladung davon abgeladen und können Euch sicherlich befriedigen in beiden, in Art und Preis. Kommt zu uns, ehe Ihr Pfosten kauft.

Post Lumber Co.
S. L. Malony, Mgr.

Der Schulbehörde beschloß in ihrer letzten Sitzung allen Lehrern der öffentlichen Schulen der Stadt eine Vakanz